

# „Mein Kind soll es einmal besser haben.“

Ein soziales Morgen  
beginnt Heute «

**FRIEDRICH  
EBERT  
STIFTUNG**  
Landesbüro NRW

## „Mein Kind soll es einmal besser haben.“

Wir kennen dieses Versprechen. Was es sagt: Der nächsten Generation soll es immer ein bisschen besser gehen als der jetzigen. Damit lebt es von Vertrauen: Wenn wir uns anstrengen, haben unsere Kinder etwas davon. Und wenn sich unsere Kinder anstrengen, erreichen sie etwas im Leben.

Mit unserer Reihe „**Ein soziales Morgen beginnt heute**“ wollen wir verschiedene gesellschaftliche Grundversprechen diskutieren: Gelten sie heute noch? Wer muss was tun, damit wir uns auch in Zukunft auf sie verlassen können? Zum Auftakt sprechen wir im Bochumer Westend über das Aufstiegsversprechen in unserer Gesellschaft, über soziale Gerechtigkeit für unsere Kinder – an den Schulen, in der Ausbildung, im Beruf, im Generationenvertrag und fragen: Werden es unsere Kinder einmal besser haben?

**Sagen Sie uns Ihre Meinung. Diskutieren Sie mit unseren Gästen.**

## Ablauf

21. Januar 2019

Q1-Eins im Quartier  
Halbachstraße 1 / 44793 Bochum

*Sie wollen sich öffentlich nicht äußern?  
Kein Problem! Wir stellen Boxen mit  
Zetteln und Stiften für Ihre Meinung  
bereit.*

Ein soziales Morgen  
beginnt Heute «

#einsozialesmorgen

[www.fes.de/landesbuero-nrw](http://www.fes.de/landesbuero-nrw)  
[www.facebook.com/FESNRW](https://www.facebook.com/FESNRW)  
[twitter.com/FESNRW](https://twitter.com/FESNRW)

*Bei Fragen zur barrierefreien  
Durchführung der Veranstaltung  
wenden Sie sich bitte an die  
für die Organisation zuständige  
Mitarbeiterin.*

- 18:00 Uhr **Begrüßung: Petra Wilke** / Leiterin Landesbüro NRW der FES  
„Mein Kind soll es einmal besser haben!“ **Gilt das heute noch?**
- 18:10 Uhr **Friederike Müller** / Geschäftsführerin IFAK e.V.  
Verein für multikulturelle Kinder- und Jugendhilfe – Migrationsarbeit
- 18:20 Uhr **Thomas Kutschaty** / Vorsitzender der SPD-Landtagsfraktion NRW
- 18:30 Uhr **Was sagen Sie?**  
**Mein Blick, meine Geschichte**  
**Serdar Yüksel** / Landtagsabgeordneter aus Bochum  
„Mein Kind soll es einmal besser haben!“ **Wer muss was tun,  
damit das auch zukünftig gilt?**
- 19:00 Uhr **Tanja Schneider** / Gründerin und Leiterin der Tagespflegeeinrichtung  
MuKi
- 19:10 Uhr **Thomas Kutschaty** / Vorsitzender der SPD-Landtagsfraktion NRW
- 19:20 Uhr **Was sagen Sie?**
- 19:40 Uhr **Ausklang bei Brezeln und Getränken**  
**Moderation: Katja Leistenschneider**

**Verantwortlich**  
**Dr. Martin Pfafferott**  
Landesbüro NRW / Friedrich-Ebert-Stiftung

**Organisation**  
Friedrich-Ebert-Stiftung / Landesbüro NRW / 53170 Bonn  
**Natascha Krieger**  
[natascha.krieger@fes.de](mailto:natascha.krieger@fes.de) / Tel 0228 883-7202 / Fax 0228 883-9208

**Veranstaltungsort**  
**Q1-Eins im Quartier.** Haus für Kultur, Religion und Soziales  
Halbachstraße 1 / 44793 Bochum / [q1-bochum.de](http://q1-bochum.de)

**Anmeldung**  
[natascha.krieger@fes.de](mailto:natascha.krieger@fes.de) oder [www.fes.de/lnk/bochum2019](http://www.fes.de/lnk/bochum2019)

*Eine separate Anmeldebestätigung wird nicht versandt.*